



Gelsenkirchen

Der Oberbürgermeister

Mitteilungsvorlage	
<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich
Drucksache Nr.	
14-20/574	

Referat, Auskunft erteilt, Telefon-Durchwahl
69 - Verkehr - Frau Herold, 1 69-42 78

Datum
10.10.2014

Beratungsfolge

Sitzungstermine Top

Bezirksvertretung Gelsenkirchen-West

11.11.2014

Betreff

**Anfrage des Bezirksverordneten Herrn Grohé
- Lichtzeichenanlage im Bereich Schmalhorststraße/Turfstraße -**

Inhalt der Mitteilung

In der Sitzung am 23.09.2014 wurde unter TOP 12.7 folgende Anfrage gestellt:

„Herr Grohé verwies auf die Diskussionen am „Runden Tisch Horst“ und die Ankündigung der Verwaltung, für den Streckenabschnitt Turfstraße, von Buerer Straße bis An der Rennbahn und Schmalhorststraße und von An der Rennbahn bis Fischerstraße eine Verkehrsuntersuchung zur Optimierung der Lichtzeichenanlagen zu vergeben. Diese Untersuchung solle auch eine Überprüfung der detaillierten Steuerung hinsichtlich aller Verkehrsteilnehmer und die Koordinierung der Strecke beinhalten. Da seit dieser Ankündigung keine Verbesserungen erfolgt seien, stelle er folgende Fragen:

1. Ist die Untersuchung bereits vergeben worden? Wenn ja: Wer ist das untersuchende Büro und wie lautet der Auftrag genau (Ausschreibungstext)?
2. Ist die Studie bereits beendet. Wenn ja: Welche Ergebnisse hat sie gebracht?
3. Wann ist mit konkreten Erleichterungen für Ältere und Gehandicapte zu rechnen - insbesondere mit den nur geringfügig nötigen Verlängerungen der Grünphasen für Fußgänger, um das Queren der Straße nicht mittendrin unterbrechen zu müssen und das unverhältnismäßig lange zwischen den Verkehrsströmen warten zu müssen (eigentlich vermeidbare Sonderbelastungen durch Lärm und Abgasel)?“

Stellungnahme der Verwaltung:

Die verkehrstechnische Untersuchung für den Streckenabschnitt Turfstraße - Schmalhorststraße vom Kärntener Ring bis zur Fischerstraße wurde von der Firma Siemens AG durchgeführt. Diese Analyse beinhaltet die Untersuchung, ob eine zusätzliche Buslinie in Mittellage noch zu bewältigen wäre, Auswirkungen auf die Verkehrsqualität des Individualverkehrs (IV) und mögliche Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssituation. Das Gutachten liegt der Verwaltung vor. Die Ergebnisse

wurden am 12.11.2013 und am 25.02.2014 der Bezirksvertretung-West mit den Drucksachen-Nummern 09-14/5616 und 09-14/6050 vorgestellt.

Die Abstimmungen mit den Verkehrsbetrieben sind noch nicht abgeschlossen, da die Verkehrsuntersuchung sehr umfangreich ist.

Die Umsetzung der einzelnen Maßnahmen ist für 2015 vorgesehen und entsprechende Mittel sind im Haushalt 2015 eingestellt.

Dr. Beck - V 6 ViA. -